

Weiterbildung der Friedensrichter und Friedensrichterinnen
Schulungsprogramm 2026 – 2027

2026

7. Juli 2026, 15.00 Uhr: *„Wiedergutmachungsjustiz: Ein Fallbeispiel. Fälle und Fragestellungen ausgehend von der Sammlung von Leitsätzen aus den Urteilen der Friedensrichter“.* Einführung: Elena Mattevi; Beiträge: Daniela Arieti und Antonella Valer; Magdalena Cogo, Tommaso De Mari Casareto Dal Verme, Roberto Wenin

18. September 2026, 15.00 Uhr: *„Das Friedensgericht und der Vertragsstreit: Die Bankverträge“.* Einführung: Teresa Pasquino, Referat: Federico Pistelli

9. Oktober 2026, 15.00 Uhr: *„Straßenverkehrsordnung: Vertiefungen zur Nutzung elektronischer Geschwindigkeitsmessgeräte (Blitzer) und zur Feststellung von Ampelverstößen; Sanktionsregelungen und Haftung bei Benutzung von Mikromobilitätsgeräten (E-Scooter) und Fahrrädern mit Trethilfe (E-Bikes)“.* Einführung: Alessio Claroni; Referat: Nicola Salvato

13. November 2026, 15.00 Uhr: *„Problematische Fragen im Zusammenhang mit Zustellungen im Zivil- und Strafverfahren; Fallbeispiele“.* Referenten: Alvise Dalla Francesca Cappello und Benedetta Pontara

2027

Ende Jänner 2027, 15.00 Uhr: *„Das Friedensgericht und der Vertragsstreit: Die Verbraucherverträge“.* Einführung: Teresa Pasquino, Referat: Federico Pistelli

Ende Februar 2027, 15.00 Uhr: *„Die im Sonderstatut und in den entsprechenden Durchführungsbestimmungen festgelegte Sprachregelung bei Gerichtsverfahren in Trentino-Südtirol; Paritätische Zweisprachigkeit für die italienische und die deutsche Sprache und Schutz der ladinischen Sprache (mit Diskussion auch in deutscher Sprache).“* Referentinnen: Silvana Dalla Bontà, Silvia Rosà und Silvia Toniolo

Ende März 2027, 15.00 Uhr: *„Fahrlässige strafbare Handlung und Mitverursachungsanteil des Geschädigten am Schadensereignis“.* Referenten: Andrea Perin und Enrico Pezzi

7. Mai 2027: Tagesschulung zum Thema *„Die Herausforderungen der künstlichen Intelligenz für Recht und Gerichtsbarkeit. Überlegungen ausgehend von der Gerichtsbarkeit des Friedensgerichts“* (Gabriele Fornasari, Simone Penasa, Tommaso De Mari Casareto dal Verme, Laura Baccaglini, Silvana Dalla Bontà, Luca Pressacco, Barbara Vettori, Angelo Mangione, Lorenzo Picotti, Elena Mattevi, Flavia Betti Tonini, Stefano Stoppani und Francesco Laus)

Die Weiterbildung der Friedensrichter und Friedensrichterinnen wird von der Region Trentino-Südtirol im Einvernehmen mit der „Scuola Superiore della Magistratura“ und in Zusammenarbeit mit der Fakultät für Rechtswissenschaften in Trient organisiert.

Die Schulungen finden in der Regel im Sitzungssaal „Sala Donna“ des Amtsgebäudes der Region in Trient, Piazza Dante 16 statt, es sei denn, dass die Durchführung einer Videokonferenz erforderlich ist oder etwas anderes verfügt wird.